

Inhalt

Einleitung: Guten Abend	5
1 Gute-Nacht-Geschichten	9
2 Zur Ruhe kommen	12
3 Aufgeräumt und heiter	15
4 Du nimmst den Tag mit in die Nacht	18
5 Einmal sehen wir uns wieder	21
6 Nachtvorstellungen	24
7 Versöhnte schlafen ruhiger	27
8 Wir leben von dem, was uns geschenkt wird	30
9 In der Nacht ist der Mensch nicht gern allein	33
10 Tun, was möglich ist – und es gut sein lassen	36
11 Wenn es einen Mann nicht im Bett hält	39
12 Eine Leiter zwischen Himmel und Erde	42
13 Lebens-müde	45
14 Es wächst, während du schläfst	48
15 Sorgenfresser	51
16 Bleibe bei uns, denn es will Abend werden	54
17 Die Nacht der Verlassenheit	57
18 Der dich behütet, schläft und schlummert nicht	60
19 Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig	63
20 Seht ihr den Mond dort stehen?	66
21 Liebevolle Aufmerksamkeit	69
22 Das Leben ist ein Wandern	72
23 Binde deinen Karren an einen Stern	75
24 Etwas nachklingen lassen	78
25 Bodyguard	81
26 Du kannst es nicht allen recht machen	84

27 Was der Mensch sät, das wird er ernten ...???	87
28 Offen für Überraschungen?	90
29 Die Welt ins Gebet nehmen	93
30 Für einen Augenblick die Welt vergessen	96
31 Jeder hat sein Päckchen zu tragen	99
32 Vergiss mein nicht	102
33 Den inneren Schatz hüten	105
34 Die weltweite Familie Gottes	108
35 Das Gute bemerken	111
36 Auch der Körper braucht Liebe	114
37 In den Ruhemodus schalten	117
38 Angst hat viele Namen ...	120
39 Feier-Abend	123
40 Perle der Nacht	126
41 Briefe schreiben – (k)ein Auslaufmodell?	129
42 Die Nacht, als der Himmel die Erde berührte	132
43 Mit dem Kopf durch die Wand?	135
44 Nicht eingelöste Gutscheine	138
45 Keine Angst vor Riesen	141
46 Zu Hause sein	144
47 Von guten Mächten geborgen	147
48 Darf Liebe auch mal müde sein?	150
49 Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett	153
50 Den Tag begutachten	156
51 Die Muße wiederentdecken	159
52 In der Mitte der Nacht	162
 Anmerkungen / Verwendete Literatur:	 165